

ISF- Schnellfeuerbewerb beim SSV Jagerberg

30 Schuss in 60 Sekunden

Samstag, 12. September 2026, 0900 Uhr – 1800 Uhr
Sonntag, 13. September 2026, 0900 Uhr – 1200 Uhr



Vom Profischützen bis zum Hobbyschützen,
sowie Besucher und Gäste sind herzlich willkommen!
Für Mitglieder kann auch eine Bestätigung nach §11b WaffG
ausgestellt werden bei Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben.

Anmeldung: wegen der Startzeiten bitte anmelden unter: <https://isb-shooting.com/termine.php>

Anfahrt: Schießplatz des SSV Jagerberg, Jagerberg 97 c, 8091 Jagerberg (hinter dem Sportplatz)

Unsere Disziplinen:

- **Halbautomat 223:** alle Halbautomaten in Kaliber .223 Remington
- **Halbautomat 7,62:** alle Halbautomaten in Kaliber 7,62x39, .30 Carbine, 308 Win,...
- **Halbautomat 9mm:** alle Halbautomaten in Faustfeuerwaffenkalibern
- **Halbautomat KK:** alle Halbautomaten in Kaliber .22 l.r.
- **Pistolenkarabiner:** alle Pistolen mit Anschlagschaft zB Roni, MCK, ...
- **Pistole:** alle Pistolen ohne Einschränkungen

Es wird nach der ISchO „Internationalen Schützenordnung“ des ISB und der Sportordnung „ISF Schnellfeuer“ geschossen, nachzulesen auf unserer Homepage unter „Sportordnungen“.

Es wird die T11 ISB- Rechteckscheibe verwendet.

Startgeld: Einmalige Anmeldegebühr € 10,--, Startgebühr pro Serie € 10,--

Allgemeines: Keine Probeschüsse, Zeitlimit 60 Sekunden pro Serie á 30 Schuss. Deckserienwertung, d.h. die beste Serie gewinnt. Bei gleicher Deckserie Reihung nach engerem Streukreis (besserer Streukreis bekommt + 0,1 Punkte zur eindeutigen Reihung der Ergebnisse). Es wird auf 15 m Entfernung stehend frei geschossen. Bei der Siegerehrung nicht persönlich entgegengenommene Preise gelten als verfallen. Gehörschutz und Schießbrillenpflicht (liegt am Stand auf, eigene jedoch empfohlen). Jeder Besucher erklärt sich damit einverstanden, dass die Ergebnisse und Fotos vom Bewerb im Internet veröffentlicht werden. Der Veranstalter kann die verwendeten Waffen überprüfen. Bei Disqualifikation gilt die Startgebühr als verfallen. Jeder Teilnehmer hat den Anweisungen der Schießaufsicht Folge zu leisten. Alle Sicherheitsbestimmungen, die Standordnung und gesetzlichen Vorschriften sind einzuhalten. Alle Schützen übernehmen die volle Verantwortung für jeden von ihnen abgegebenen Schuss und dessen Folgen. Eltern haften für ihre Kinder. Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Verantwortung. Informationen unter 0043 676/ 48 37 07 3. Änderungen vorbehalten!